

lien zusammenhängen, von diesen nicht losgerissen werden.
Herr Tangl stimmt der Heranziehung von Perels zu; ebenso
ist er einverstanden, daß in Zweifelsfällen die Aktenstücke
in die Konzilien und nicht in die Epistolae aufgenommen
werden. Der Ausschuß beauftragt die Herren Seckel und Tangl
als Leiter der Abteilungen Leges und Epistolae, mit Herrn
Perels das Nötige zu vereinbaren, und ihn insbesondere mit
der Zusammenstellung des Materials an Epistolae und Canones
(letzttere in Ergänzung von Herminghoff) bis 918 zu beauf-
tragen.

13. Herr Tangl berichtet über Diplomata I (Anlage D,
mit 2 Sonderberichten der Mitarbeiter Hein und Ernst Müller)
Der Vorsitzende bittet Herrn Tangl, die Abteilung weiter
leiten zu wollen, da kein anderer in so hohem Maße in die
Karolinger-Diplome eingearbeitet sei. Herr Tangl behält
die Abteilung bei.

14. Herr Bresslau berichtet über Diplomata II (Anlage E)

15. Herr Tangl verliest den Bericht des Herrn v. Otten-
thal über Diplomata III (Anlage F mit 2 Sonderberichten
der Mitarbeiter Hirsch und v. Reinöhl).

16. Herr Tangl verliest den Bericht über Epistolae (Anlage
G mit 3 Sonderberichten der Herren Caspar, Perels und Martin)

Gemäß dem Antrag des Abteilungsleiters wird die ständige
Montags-Sitzung (der Herren Kehr, Tangl, Seckel, Strecker)
beauftragt, einen Beschluß der Plenarversammlung über die
Gestaltung der Ausgabe des Salzburger Briefbuchs Eberhards
I. vorzubereiten.

Auf Antrag des Abteilungsleiters beschließt der Aus-
schuß, für eine etwa 14 tägige Arbeitsreise des Herrn Dr.
Martin eine Pauschalsumme bis zu 500 M zu bewilligen.

Das Buch des Prof. Perels über Papst Nicolaus I., das die
Weidmannsche Buchhandlung gütlichst ohne Zuschuß in Verlag